



# PERSPEKTIVE PERSONAL IMPULSE 01/2025



**BILDUNGSWERK**  
der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.

**LIEBE LESER\*INNEN,  
LIEBE BIWE INTERESSIERTE,**

*die neue Bundesregierung steht vor zahlreichen Herausforderungen, auch in der Arbeitsmarkt-, Qualifizierungs- und Bildungspolitik. Im Scheinwerferlicht steht dabei die Reform des Bürgergelds sowie die Schaffung einer neuen Grundsicherung mit mehr Arbeitsanreizen.*

Und so wichtig es sein wird, hier einen Neustart zu wagen, so sehr muss klar sein, dass das nur ein Element einer arbeitsmarktpolitischen Neuausrichtung sein darf. Denn das Scheitern des Bürgergelds ist eng verbunden mit einer zunehmend dysfunktionalen, dreigliedrigen Arbeits- und Sozialverwaltung mit zwei Arten von Jobcentern und den Agenturen für Arbeit in einer zunehmenden Vermengung von Aufgaben, Zielgruppen sowie von Beitrags- und Steuermitteln. Es braucht eine Klärung von Zuständigkeiten sowie eine Rückbesinnung auf die Konnexität von Aufgaben- und Finanzverantwortung.

Die Effektivität arbeitsmarktpolitischer Programme und die Effizienz im Umgang mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen wird mit darüber entscheiden, ob Spielräume für eine aktive Arbeitsmarktpolitik entstehen, die Transformation durch Job-to-job Transfer und Qualifizierung unterstützen kann. Eine aktive Arbeitsmarktpolitik, die Hand in Hand geht mit einer aktiven Industriepolitik, die auf Innovation, Zukunftstechnologien und Future Skills setzt.

Dabei gilt es eine traditionelle Stärke des Standorts – qualifizierte Fachkräfte – wieder in den Blick zu nehmen und die nachhaltige Verringerung der viel zu hohen Zahl von Menschen ohne Berufsabschluss als zentrale bildungspolitische Aufgabe zu begreifen. An guten bildungspolitischen Ideen und Konzepten mangelt es nicht, wie die Bildungsmesse didacta in Stuttgart einmal mehr untermauert hat und die wir auch diesmal wieder mit unseren Impulsen begleiten durften. Wichtige Impulse konnten wir auch mit dem Projekt „Vielfalt willkommen“ geben, mit dem das Potenzial zugewanderter Fachkräfte ohne berufliche Anerkennung – hier beispielhaft in pädagogischen Berufen – gehoben werden konnte.

Nur mit qualifizierten Fachkräften wird es den Unternehmen gelingen, ihre anspruchsvollen Hausaufgaben in der Transformation zu machen, die darin bestehen, gleichzeitig nachhaltiger zu wirtschaften, Künstliche Intelligenz strategisch einzusetzen und ihre Innovationskraft gezielt auszubauen. Als BIWE Gruppe begleiten wir Unternehmen dabei, diese Zusammenhänge systematisch zu gestalten – mit tragfähigen Konzepten, praxisnahen Formaten und einem strukturierten Vorgehen entlang der konkreten Herausforderungen. Zugleich sehen wir Wissenschaft und Hochschulen im Land als zentrale Partner im Innovationswettbewerb und tragen dem durch unsere Servicestelle HOCHSCHULEWIRTSCHAFT Rechnung.

Um das Innovationspotenzial zu heben, kommt es entscheidend auf die Gestaltung einer modernen Unternehmenskultur und einer zukunftsfähigen Personalpolitik an. Auch in diesem Jahr sind Unternehmen im Rahmen von „familyNET 4.0 – DER Wettbewerb für eine moderne Unternehmenskultur“ eingeladen, ihre Ideen und Werte rund um eine moderne Arbeitskultur zu präsentieren. Schon heute freue ich mich auf die Preisverleihung im Herbst.

*Bis dahin aber wünscht Ihnen das gesamte BIWE Team erst mal eine schöne Sommerzeit.*

## INHALT

<i>Rückblick: Die didacta 2025</i> .....	2
<i>Innovation als Wachstumsmotor: Nachhaltig. Innovativ. Transformativ.</i> .....	3
<i>BBNE-EcoNet: Nachhaltigkeit als Zukunftskompetenz</i> .....	4
<i>Vielfalt willkommen: Wie die Integration von Zugewanderten in den Arbeitsmarkt gelingen kann</i> .....	5
<b>NEWS</b>	
<i>Boost Your AI Skills – KI für Azubis</i> .....	6
<i>Weiterbildung an der Lernfabrik Gaggenau</i> .....	6
<i>Inklusion als Erfolgsfaktor</i> .....	7
<i>familyNET 4.0-Wettbewerb geht in die siebte Runde</i> .....	7
<i>Servicestelle HOCHSCHULEWIRTSCHAFT neu besetzt</i> .....	8
<i>Start der BBQ Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz in Esslingen</i> .....	8
<b>NEWS International</b>	
<i>Berufsbildung in Kenia</i> .....	9
<i>Kunsth Handwerk im Senegal, Ghana und Äthiopien</i> .....	9
<b>Aktuelle Veranstaltungstermine</b> .....	10
<b>Ihre Ansprechpartner in der Geschäftsführung</b> .....	10

**IHR STEFAN KÜPPER**

*Sprecher der Geschäftsführung*



## RÜCKBLICK: DIE DIDACTA 2025



*Vom 11. bis 15. Februar 2025 fand die didacta, Europas größte Fachmesse für Bildung, in Stuttgart statt. Sie bildet eine Plattform für den Austausch zu aktuellen und zukünftigen Herausforderungen der Bildungswelt: Von der frühkindlichen Bildung über (außer)schulische und berufliche Bildung bis hin zum lebenslangen Lernen. Unterstützt von der BIWE Gruppe war der Erlebnis-Lern-Truck DISCOVER INDUSTRY als Teil der Initiative Coaching4future vor Ort. Die Initiative wird getragen von der Baden-Württemberg Stiftung, dem Arbeitgeberverband Südwestmetall und der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit.*

Neben vielen interessierten Messebesucher\*innen konnten auch prominente Gäste begrüßt werden, darunter Staatssekretär Dr. Patrick Rapp, Staatssekretärin Sabine Kurtz, die bildungspolitischen Sprecher der Landtagsfraktionen von Grünen, CDU und SPD, Thomas Poreski, Andreas Sturm und Dr. Stefan Fulst-Blei, VBE-Vorsitzender Gerhard Brand und Astrid Aupperle – AI National Skills Director bei Microsoft Deutschland. Ein besonderes Highlight war der Besuch der Kolleginnen und Kollegen von SCHULEWIRTSCHAFT Deutschland im Rahmen der in Stuttgart abgehaltenen Frühjahrstagung des bundesweiten Netzwerks. Der doppelstöckige Truck und seine vielseitigen Möglichkeiten, junge Menschen frühzeitig für MINT-Berufe zu begeistern, bot Anlass für einen regen Austausch und intensives Ausprobieren.

Zur didacta gehört auch der Austausch im Rahmen von Podiumsdiskussionen und Themenforen. Unter dem Titel „Vom Klassenzimmer in die Smart Factory: Wie Schulen und Unternehmen gemeinsam Zukunft gestalten“ stellte unser Geschäftsführer Stefan Küpper zusammen mit Theresia Bauer, Geschäftsführerin der Baden-Württemberg Stiftung und Martina Musati, Vorsitzende der Geschäftsführung der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit das Bildungsnetzwerk Coaching4Future vor. Diskutiert wurde, wie solche Kooperationen den Übergang vom Klassenzimmer in Industrie- und Tech-Unternehmen erleichtern können. Spannende Impulse gab es am Thementag „Miteinander digitale Medien nutzen“. Unser Vortrag „KI und digitale Tools für pädagogische Fachkräfte“ traf auf rege Nachfrage bei dem Messepublikum.



WEITERE INFORMATIONEN UNTER:  
[www.suedwestmetall-macht-bildung.de/](http://www.suedwestmetall-macht-bildung.de/)



## INNOVATION ALS WACHSTUMSMOTOR: NACHHALTIG. INNOVATIV. TRANSFORMATIV.

*Unternehmen stehen heute vor der Herausforderung, nachhaltiger zu wirtschaften, Künstliche Intelligenz strategisch einzusetzen und ihre Innovationskraft gezielt auszubauen. Dabei lassen sich diese Themen nicht isoliert betrachten – vielmehr bedingen sie einander: Nachhaltigkeit braucht Innovation. Innovation braucht KI. Und Transformation bringt alles in Bewegung.*

Genau hier setzen wir an. Als BIWE Gruppe begleiten wir Unternehmen dabei, diese Zusammenhänge systematisch zu gestalten – mit tragfähigen Konzepten, praxisnahen Formaten und einem strukturierten Vorgehen entlang ihrer jeweiligen konkreten Herausforderungen.

### UNSER ANSATZ VERBINDET

- Nachhaltigkeit als Haltung und strategischer Erfolgsfaktor
- Künstliche Intelligenz als Hebel für Effizienz und neue Geschäftsmodelle
- Innovation als zukunftsorientierte Gestaltungsentnergie
- Transformation als gezielte Veränderung mit Richtung und Wirkung

Unsere Leistungen kombinieren Beratung, Qualifizierung und Umsetzungserfahrung – flexibel, lösungsorientiert und anschlussfähig an die spezifische Organisationsrealität.

Impulse dazu liefert das von der BIWE Gruppe unterstützte Fachbuch „Innovationskraft in Unternehmen“ von einem Autorenteam um Prof. Dr. Benedikt Hackl, Direktor des Forschungszentrums Management Analytics. Es zeigt fundiert, wie Innovationsfähigkeit entsteht: durch das gezielte Zusammenspiel von Individuen, Teams und Organisation – getragen von psychologischer Sicherheit, Lernbereitschaft und einer flexiblen Struktur.

Ein starkes Signal setzte unsere Veranstaltung „Innovation auf den Punkt gebracht“ am 14. März 2025. Dort wurde deutlich: Zukunftsfähigkeit entsteht, wenn klare Führung, vernetzte Zusammenarbeit und strategischer Mut ineinandergreifen.



WEITERE INFORMATIONEN UNTER:  
[www.biwe.de/themenwelten/transformation/innovation](http://www.biwe.de/themenwelten/transformation/innovation)



## BBNE-ECONET: NACHHALTIGKEIT ALS ZUKUNFTSKOMPETENZ

*Nachhaltigkeit ist in aller Munde – doch was steckt eigentlich dahinter? Häufig fallen Begriffe wie Umwelt- und Klimaschutz, Treibhausgase oder Kreislaufwirtschaft. Dabei umfasst Nachhaltigkeit weit mehr: Neben ökologischen spielen auch soziale und ökonomische Faktoren eine entscheidende Rolle.*

Das Verbundprojekt „BBNE-EcoNet“ nimmt sich dieser ganzheitlichen Perspektive an. Gemeinsam mit dem Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) und dem Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft e.V. ist im Sommer 2024 das Projekt gestartet, um Nachhaltigkeit als festen Bestandteil in der beruflichen Bildung zu verankern.

Seitdem hat sich einiges getan: Workshops für verschiedene Zielgruppen – von Auszubildenden über Ausbilder\*innen bis hin zu Berufsschullehrkräften – wurden entwickelt. Ein Nachhaltigkeitscheck hilft Unternehmen, ihren aktuellen Nachhaltigkeitsstatus zu analysieren, während wöchentliche Online-Beratungen konkrete Unterstützung bieten. Zudem lädt ein monatlicher Online-Talk mit Expert\*innen zum Austausch ein.

Nach knapp einem Jahr Projektlaufzeit zeigt sich: Das Bewusstsein für Nachhaltigkeit ist vorhanden, doch der Weg in die betriebliche Praxis braucht Zeit. Viele Unternehmen haben das Thema bereits erkannt, doch oft fehlen Ressourcen und Strukturen, um Nachhaltigkeit strategisch zu verankern. BBNE-EcoNet setzt genau hier an und bietet gezielte Unterstützung.



WEITERE INFORMATIONEN UNTER:  
[www.biwe.de/bbne-econet](http://www.biwe.de/bbne-econet)



## VIELFALT WILLKOMMEN: WIE DIE INTEGRATION VON ZUGEWANDERTEN IN DEN ARBEITSMARKT GELINGEN KANN

*Der hohe Fachkräftebedarf in Kindertagesstätten erfordert kreative Ideen und innovative Ansätze zur Gewinnung und Qualifizierung von Fachpersonal. Die positiven Erfahrungen und Ergebnisse aus dem Projekt „Vielfalt willkommen“ lassen sich dabei aber auch auf andere Branchen und Berufe übertragen.*

Das Projekt „Vielfalt willkommen“ wurde von 2018 bis Ende 2024 von der Robert Bosch Stiftung und vom Arbeitgeberverband Südwestmetall gefördert. Es geht im Kern darum, das Potenzial zugewandelter Fachkräfte ohne berufliche Anerkennung zu nutzen. 60 zugewanderte Fachkräfte mit einem pädagogischen Abschluss aus ihrem Heimatland wurden begleitet und qualifiziert, um in Kitas in Baden-Württemberg als staatlich anerkannte Erzieherinnen oder sozialpädagogische Assistentinnen einzumünden.

Beratung und Begleitung im Anerkennungsverfahren, Qualifizierung und Coaching, berufsbezogener Sprachkurs sowie Team- und Organisationsentwicklungsprozesse waren dabei die Gelingensfaktoren für die Integration der Fachkräfte.

Eine Verbleibstudie von Prof. Dr. Stefan Faas vom Zentrum für Qualitätsforschung und Monitoring in der Kinder- und Jugendhilfe an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd zeigt beeindruckende Ergebnisse und die Wirksamkeit für die nachhaltige Fachkräftesicherung auf.

80 Prozent der pädagogischen Fachkräfte sind nach Projektabschluss in einer Kita fest angestellt. Weiter wurde festgestellt, dass die Seminarinhalte wesentlich dazu beigetragen haben, ein professionelles Selbstverständnis für die Arbeit in Kitas zu entwickeln und dadurch eine gute fachliche Verankerung erreicht werden konnte.

Die Erfahrungen in „Vielfalt willkommen“ haben gezeigt, dass Beratung und Begleitung sowie fachliche und sprachliche Qualifizierung Erfolgsfaktoren sind, um zugewanderte Fachkräfte nachhaltig im Arbeitsmarkt zu integrieren.



WEITERE INFORMATIONEN UNTER:

[www.biwe-bbq.de/bildungsprojekte/kita-und-grundschule](http://www.biwe-bbq.de/bildungsprojekte/kita-und-grundschule)

Seite 5



## BOOST YOUR AI SKILLS – KI FÜR AZUBIS

Künstliche Intelligenz (KI) krempelt die Arbeitswelt um – schnell, tiefgreifend und oft komplex. Doch während Unternehmen und Fachkräfte sich intensiv mit den Veränderungen auseinandersetzen, bleibt eine Gruppe oft außen vor: Die Auszubildenden.

Gemeinsam mit Microsoft haben wir daher die Online-Schulung „Boost Your AI Skills“ entwickelt. Sie richtet sich direkt an Azubis und vermittelt praxisnahes Wissen über Künstliche Intelligenz. Ziel ist es, die Handlungskompetenzen in Bezug auf KI zu fördern und den Blick auf die Chancen und Herausforderungen in der Arbeitswelt und in der Ausbildung zu reflektieren. Mit etwa 900 Azubis fand die KI-Schulung zum ersten Mal im Mai statt. Durchgeführt wurde das Online-Format in Kooperation mit Helliwood media & education.

Neben KI-Trainings für Azubis finden auch Ausbilder\*innen sowie Fach- und Führungskräfte bei der BIWE Gruppe Beratungs- und Qualifizierungsangebote rund um das Thema KI.



WEITERE INFORMATIONEN UNTER: [www.biwe.de/themenwelten/transformation/ki-angebote](http://www.biwe.de/themenwelten/transformation/ki-angebote)

## WEITERBILDUNG AN DER LERNFABRIK GAGGENAU

Die Digitalisierung stellt Industrieunternehmen vor Herausforderungen – und erhöht den Weiterbildungsbedarf. Eine Lösung bieten regionale Fortbildungen in den Lernfabriken der Berufsschulen. Hier profitieren Unternehmen von modernster Ausstattung und hoher Fachkompetenz.

Im Projekt CPF4PRO@skills.BW (Cyberphysical factory for Professionals) hat die Carl-Benz-Schule Gaggenau ein breites Modulangebot entwickelt. Im Fokus stehen SPS-Technik, flexible Fertigung und Datenerfassung. Die Lernfabrik ist einer von drei Projektstandorten in Baden-Württemberg und Teil der Initiative Weiterbildung.an.Lernfabriken@BW.

Die Module und Erkenntnisse aus den Erprobungen werden am 09. Juli 2025 bei der Abschlussveranstaltung des Projekts vorgestellt. Im Anschluss stehen die Fortbildungsmodule dann kostenpflichtig zur Verfügung.

**ANMELDUNG UNTER:**

[www.biwe-bbq.de/news-termine/abschlussveranstaltung-cpf4proskillsbw](http://www.biwe-bbq.de/news-termine/abschlussveranstaltung-cpf4proskillsbw)

WEITERE INFORMATIONEN UNTER: [www.biwe-bbq.de/cpf4pro](http://www.biwe-bbq.de/cpf4pro)

## INKLUSION ALS ERFOLGSFAKTOR

Wie kann Inklusion in der Wirtschaft erfolgreich umgesetzt werden? Welche Unterstützungsangebote gibt es für Unternehmen? Antworten auf diese und viele weitere Fragen bietet die Veranstaltungsreihe der Kontakt- und Kooperationsstelle Inklusion in der Wirtschaft.

Sie bietet Unternehmen ein breit gefächertes Angebot an Webinaren und Veranstaltungen: Von rechtlichen Rahmenbedingungen über Fördermöglichkeiten bis hin zu erfolgreichen Praxisbeispielen und konkreten Handlungsempfehlungen.

Die Kontakt- und Kooperationsstelle Inklusion in der Wirtschaft unterstützt Unternehmen dabei, eine inklusive Unternehmenskultur zu etablieren. Gemeinsam mit den Einheitlichen Ansprechstellen für Arbeitgeber (EAA) bietet sie praxisnahe Beratung und Veranstaltungen rund um die berufliche Teilhabe von Menschen mit Behinderungen. Sie wird gefördert vom Kommunalverband Jugend und Soziales Baden-Württemberg und vom Arbeitgeberverband Südwestmetall, sie wird getragen von der BIWE Gruppe.



WEITERE INFORMATIONEN UNTER: [www.biwe.de/newsanzeige/veranstaltungsreihe-inklusion-als-erfolgskfaktor](http://www.biwe.de/newsanzeige/veranstaltungsreihe-inklusion-als-erfolgskfaktor)

## FAMILYNET 4.0-WETTBEWERB GEHT IN DIE SIEBTE RUNDE

Zum siebten Mal sind Unternehmen in Baden-Württemberg eingeladen, ihre innovativen Ideen und gelebten Werte rund um eine moderne Arbeitskultur zu präsentieren.

„familyNET 4.0 – DER Wettbewerb für eine moderne Unternehmenskultur“ zeichnet Betriebe aus, die sich durch eine zukunftsfähige, mitarbeiterorientierte Personalpolitik hervorheben – und gleichzeitig andere Unternehmen zur Nachahmung inspirieren. Unternehmen können sich bis zum 01. August 2025 in den Themenbereichen „Führung, Personalentwicklung und Diversität (Vielfalt)“ sowie „Familienfreundlichkeit und Gesundheit“ bewerben.

Die Preisträger erhalten durch die Auszeichnung des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg und des Arbeitgeberverbands Südwestmetall ein besonderes Alleinstellungsmerkmal für die Ansprache von Fach- und Führungskräften. Die Preisverleihung findet wieder im November in Stuttgart statt.



WEITERE INFORMATIONEN UNTER: [www.familynet-bw.de/familynet-40/wettbewerb](http://www.familynet-bw.de/familynet-40/wettbewerb)

## SERVICESTELLE HOCHSCHULEWIRTSCHAFT NEU BESETZT

Die Servicestelle HOCHSCHULEWIRTSCHAFT ist die Brücke zwischen Unternehmen sowie Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Sie fördert den Ausbau von Strukturen zur Entwicklung bedarfsgerechter Angebote in den Bereichen wissenschaftliche Weiterbildung, Gewinnung akademischer Fachkräfte sowie Wissens- und Innovationstransfer.

Seit Mai 2025 leitet Ilze Skuja die Servicestelle HOCHSCHULEWIRTSCHAFT. In ihrer neuen Funktion bringt sie langjährige und wertvolle Erfahrungen aus Wirtschaft, Wissenschaft und internationaler Zusammenarbeit ein.

Gemeinsam mit dem Team des Bildungswerks und Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft wird Ilze Skuja zukunftsweisende Projekte anstoßen und realisieren.

Die Servicestelle HOCHSCHULEWIRTSCHAFT unterstützt zudem die Servicestelle Fachkräftesicherung bei der Entwicklung bedarfsgerechter Angebote für Up- und Reskilling von akademisch qualifizierten Beschäftigten – insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen in der Transformation.



„Die Vernetzung von Hochschulen und Unternehmen ist ein entscheidender Treiber für den Innovationsstandort Baden-Württemberg.“

Ilze Skuja, Servicestelle HOCHSCHULEWIRTSCHAFT

WEITERE INFORMATIONEN UNTER:

[www.biwe.de/themenwelten/fachkraeftesicherung/servicestelle-hochschulewirtschaft](http://www.biwe.de/themenwelten/fachkraeftesicherung/servicestelle-hochschulewirtschaft)

## START DER BBQ BERUFSFACHSCHULE FÜR SOZIALPÄDAGOGISCHE ASSISTENZ IN ESSLINGEN

Ab dem Schuljahr 2025/2026 startet in Esslingen die BBQ Berufsfachschule für sozialpädagogischen Assistenz mit dem Schwerpunkt Direkteinstieg Kita. Das neue Bildungsangebot bietet eine auf zwei Jahre verkürzte Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistenz für Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung.

Die Berufsfachschule weist als Besonderheit ein MINT-Profil auf. Mit dem Wahlpflichtfach „Forschen und Experimentieren“ unterstützen wir die angehenden pädagogischen Fachkräfte dabei, frühzeitig das Interesse von Kindern an Natur- und Technikphänomenen zu fördern.

Unsere langjährige Erfahrung in der Aus- und Fortbildung pädagogischer Fachkräfte bildet die Grundlage für dieses neue Angebot. Ziel ist es, dem Fachkräftemangel in Kindertageseinrichtungen entgegenzuwirken und motivierte Menschen für diesen Beruf zu gewinnen.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER: [www.biwe-bbq.de/bbq-berufsfachschule](http://www.biwe-bbq.de/bbq-berufsfachschule)

# +++ NEWS +++

## BERUFSBILDUNG IN KENIA

Im Januar 2023 startete unser vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) finanziertes Berufsbildungsprojekt in Kooperation mit der Don Bosco Berufsschule in Nairobi. Ziel dieses Projekts ist es, die Aus- und Weiterbildung von Mauern und Schweißern qualitativ aufzuwerten und den Fachkräftebedarf lokaler Unternehmen zu decken.

Seit Projektstart wurden Lehrpläne angepasst, Werkstätten renoviert und mit moderner Technik ausgestattet. 105 Auszubildende und 243 angelernte Arbeiter\*innen nahmen bisher an den weiterentwickelten Lehrgängen teil. 112 Berufsschullehrkräfte und betriebliche Ausbilder\*innen wurden zu verschiedenen Themen in den Gewerken Mauern und Schweißen weitergebildet. Der Erfolg des Projekts zeigt sich auch an den 41 beteiligten Unternehmen.



WEITERE INFORMATIONEN UNTER:

[www.biwe.de/themenwelten/internationalisierung/berufsbildungspartnerschaften](http://www.biwe.de/themenwelten/internationalisierung/berufsbildungspartnerschaften)

## KUNSTHANDWERK IM SENEGAL, GHANA UND ÄTHIOPIEN

Am 01. April 2025 ist das neue Projekt INNO-TISS (Professionalization of the handloom industry in Africa) im Senegal, Ghana und Äthiopien gestartet.

Mit unserer Hilfe erhalten 500 junge Frauen und Männer neue Beschäftigungsmöglichkeiten durch die Einführung innovativer Technologien zur Fertigung handgewebter Stoffe und durch technische Unterstützung beim Absatz. Zum Konzept gehören Qualifizierung und Beratung zu Qualitätsmanagement, Marketing und Vertrieb.

INNO-TISS wird bis 31. Dezember 2025 vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) über die GIZ GmbH finanziert.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER:

[www.biwe.de/themenwelten/internationalisierung/berufsbildungspartnerschaften](http://www.biwe.de/themenwelten/internationalisierung/berufsbildungspartnerschaften)



*Ihre Themen sind unsere Themen.  
Sie möchten sich über unsere  
Angebote informieren?*

**SEMINARE, TRAININGS UND COACHINGS:**

[www.biwe-akademie.de/seminare](http://www.biwe-akademie.de/seminare)

**OUT- UND NEWPLACEMENT, FACHKRÄFTEGEWINNUNG:**

[www.biwe-apontis.de](http://www.biwe-apontis.de)

**BERUFLICHE QUALIFIZIERUNG MIT FÖRDERUNG:**

[www.biwe-bbq.de/weiterbildungsportal/themen/uebersicht](http://www.biwe-bbq.de/weiterbildungsportal/themen/uebersicht)

*Besuchen Sie auch unsere  
Veranstaltungen.*

**AKTUELLE VERANSTALTUNGSTERMINE UNTER:**

[www.biwe.de/news/termine](http://www.biwe.de/news/termine)

## **IHRE ANSPRECHPARTNER IN DER GESCHÄFTSFÜHRUNG**

*des Bildungswerks der Baden-Württembergischen Wirtschaft e. V.*



### **STEFAN KÜPPER**

**Sprecher der Geschäftsführung**

Telefon 0711 7682-147

Mobil 0174 3460806

E-Mail [kuepper.stefan@biwe.de](mailto:kuepper.stefan@biwe.de)



### **CHRISTOPH GLASER**

**Geschäftsführer institutionelle  
und öffentliche Kunden**

Telefon 0711 135340-0

Mobil 0152 09230191

E-Mail [glaser.christoph@biwe.de](mailto:glaser.christoph@biwe.de)



### **OLIVER HOLZAPFEL**

**Kaufmännischer  
Geschäftsführer**

Telefon 07144 307-254

Mobil 0151 21251078

E-Mail [holzappel.oliver@biwe.de](mailto:holzappel.oliver@biwe.de)